

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Patienten mit psychotischen Störungen hatten aufgrund der einschränkenden Vorgaben der Psychotherapie-Richtlinien bisher nur wenig Möglichkeit ambulant psychotherapeutisch behandelt zu werden. Aufgrund der Neufassung der Richtlinien im Oktober 2014 sind die Behandlungsmöglichkeiten jetzt deutlich erweitert worden, psychotische Erkrankungen stellen nun eine Indikation für Psychotherapie dar. Mit unserer geplanten Fortbildungsreihe wollen wir Ihnen Gelegenheit bieten, psychotherapeutische Kompetenz im Hinblick auf Psychosen-Psychotherapie zu erwerben bzw. zu erweitern. Ausgehend von Vorschlägen des DDPP (Dachverband Deutschsprachiger Psychosen Psychotherapie) haben wir ein drei-jähriges Curriculum entwickelt. Dabei geht es um **theoretische Konzepte**, eine **spezifische psychotherapeutische Haltung** sowie **spezifische psychotherapeutische Techniken**, die sowohl im stationären als auch im ambulanten Rahmen zur Anwendung kommen können. Die Vermittlung theoretischer Kenntnisse (Vorträge ausgewiesener Referenten mit Diskussion) wird ergänzt durch Fall-Supervision / KTS in der Gruppe, geleitet von erfahrenen PsychosetherapeutInnen. Schwerpunkt wird die psychodynamische Psychosentherapie im Einzel- wie im Paar- und Familiensetting sein, es sollen jedoch auch verhaltenstherapeutische und systemische Ansätze zum Tragen kommen sowie psychiatrische und pharmakologische Aspekte.

Nachdem die Resonanz auf die Auftaktveranstaltung am 13.2.2016 sehr positiv ausfiel, möchten wir nun die Fortbildungsreihe mit zwei Tages-Seminaren im Herbst 2016 starten. Die jetzt neu einsteigenden Teilnehme-

rInnen können die Referate der ersten Veranstaltung pr Mail anfordern.

Programm

8. Oktober 2016

- 09.30 Begrüßung
- 09.45 Psychodynamisches Verständnis der Psychosen – Vorstellung unterschiedlicher Ansätze. Vortrag Dr. med. Michael Putzke
- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 Kognitiv-verhaltenstherapeutische Modelle von Wahn und Halluzinationen. Vortrag Prof. Dr. Stephanie Mehl, Marburg
- 13.00 Mittagspause
- 14.15 Fall-Supervision/KTS in der Gruppe (V. Bonnet, M. Putzke, T. Neraal)
- 15.45 Kaffeepause
- 16.00 Evaluation
- 17.00 Ende

10. Dezember 2016

- 09.30 Begrüßung
- 09.45 Auslösefaktoren psychotischer Krisen und das psychotische Dilemma nach Mentzos. Vortrag Dr. med. Verena Bonnet
- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 Familiendynamische Aspekte bei der Entstehung von Psychosen. Vortrag Dr. med. Terje Neraal
- 13.00 Mittagspause
- 14.15 Fallsupervisionen/KTS in der Gruppe (V. Bonnet, M. Putzke, T. Neraal)
- 15.45 Kaffeepause
- 16.00 Evaluation/Planung für 2017
- 17.00 Ende

Zielgruppe:

Wir wenden uns mit dem Fortbildungs-Angebot an Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie, Nervenärzte, ärztliche und psychologische Psychotherapeuten, an ÄrztInnen in der psychiatrisch-psychotherapeutischen Facharzt-Weiterbildung sowie an PsychologInnen in der Psychotherapie- Weiterbildung, Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen. Musik-, Kunst- und ErgotherapeutInnen, SozialpädagogInnen sowie Krankenschwestern und Krankenpfleger aus dem ambulanten oder stationären Bereich sind ebenfalls herzlich eingeladen teilzunehmen. Auch Studenten der Psychologie und der Medizin können zum ermäßigten Gebühr teilnehmen.

Themen für die Fortbildungs-Reihe Psychosen-Psychotherapie:

- Psychodynamische, familiendynamische und lerntheoretische Modelle zum Verständnis psychotischer Symptome
- Psychiatrische Perspektive von Diagnostik, Krankheitsverlauf und Therapie bei schizofrenen Psychosen
- Spezifische Elemente der therapeutischen Beziehung
- Psychotische Episoden bei Borderline-Patienten
- Psychose und Suizid
- Paar- und Familiendynamik/-therapie bei Psychosen

Veranstaltungsort:

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e.V.,
Ludwigstr.73, 35392 Gießen
Raum 1+2

Anmeldeformular

Ich melde mich hiermit zu den beiden Tagesseminaren „Fortbildung Psychosen-Psychotherapie“ am 8.10. und 10.12. 2016 an:

Name: _____

Anschrift: _____

Beruf: _____

Tel. _____

Mail: _____

Die Anmeldung ist verbindlich mit Überweisung der Teilnahmegebühr.

Anmeldung bis 19.9. 2016

an das Sekretariat des
Instituts für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e.V.
Ludwigstr. 73
35392 Gießen
Tel. 0641-74527, Fax 0641-78056.

Inst.PSAu.Psth-Giessen@t-online.de

Teilnahmegebühren:

100,00 € für PP, ÄP, FachärztInnen f. Psychosomatik, Psychotherapie

60,00 € für Pflegeberufe, Ergo-, Sozio-, Musik-, BewegungstherapeutInnen, SozialpädagogInnen

30,00 € für StudentInnen

Bankverbindung:

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e.V.

Volksbank Mittelhessen eG

IBAN: DE22 5139 0000 0007 7000 24

Nähere Informationen auf der Homepage unter: www.gpi.dpv-psa.de

Bei Fragen können Sie sich an Dr. med. Terje Neraal wenden.

Tel. 0641-8772754.

Mail: t.neraal@t-online.de



Illustration: Anita Klein, www.anitaklein.com

Fortbildung

Psychosen- Psychotherapie Samstag 8. 10. und 10.12. 2016



Angel launching a bird

im **Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e.V.**

Ludwigstr. 73, 35392 Gießen
Tel. 0641-74527, Fax: 0641-78056
Inst.PSAu.Psth-Giessen@t-online.de